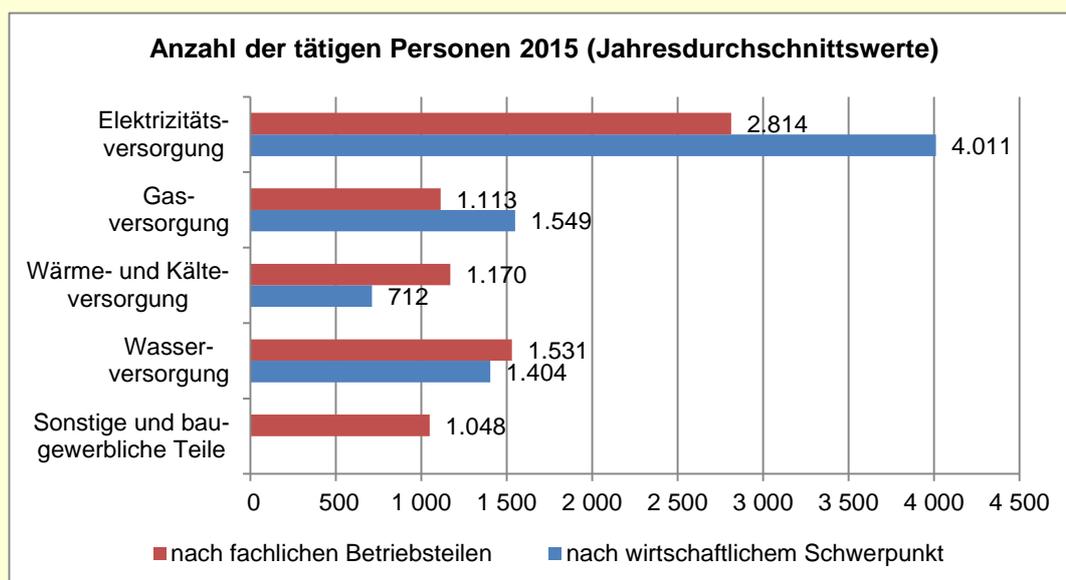




## Rund 7 700 Beschäftigte sichern Energie- und Wasserversorgung in Sachsen-Anhalt

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt waren im Jahr 2015 im Bereich der Energie- und Wasserversorgung im Jahresdurchschnitt 7 676 Personen tätig. Das waren gegenüber dem Vorjahr 2,4 Prozent bzw. 183 Beschäftigte mehr. Es wurden 120 Betriebe<sup>1)</sup> statistisch erfasst.



Wie aus der Grafik ersichtlich ist, waren die meisten Personen unabhängig von der Zuordnung in der Elektrizitätsversorgung beschäftigt.

Zum einen erfolgte die Zuordnung der Betriebe entsprechend des wirtschaftlichen Schwerpunktes der Versorgung. Dabei können einzelne Betriebe gleichzeitig als Wasser-, Elektrizitäts-, Gas, Wärme- und Kälteversorger auftreten, aber alle Beschäftigten werden dem wirtschaftlichen Schwerpunkt (Haupttätigkeit) des Betriebes zugeordnet.

<sup>1)</sup> Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen.

Andererseits erfolgte eine Auswertung entsprechend den fachlichen Betriebsteilen. Dabei wurden die Beschäftigten eines Betriebes den Versorgungsbereichen direkt zugeordnet. Hier ergaben sich 223 fachliche Betriebsteile, wovon 20 nicht der Energie- und Wasserversorgung zugeordnet wurden. Hierbei handelte es sich um baugewerbliche und sonstige Betriebsstellen (z.B. Betreiben von Schwimmbädern, Fährbetrieb, etc.)

Von den Beschäftigten der Energie- und Wasserversorgung Sachsen-Anhalts wurden im Jahr 2015 durchschnittlich pro Monat 977 Tausend Arbeitsstunden geleistet, das waren 3,3 Prozent bzw. 31 Tausend Arbeitsstunden mehr als im Jahr 2014.

Weitere Daten zu den Beschäftigten der Energie- und Wasserversorgung sind im Internetangebot des Statistischen Landesamtes verfügbar:

[https://www.statistik.sachsen-anhalt.de/Internet/Home/Daten\\_und\\_Fakten/4/43/431/index.html](https://www.statistik.sachsen-anhalt.de/Internet/Home/Daten_und_Fakten/4/43/431/index.html)